



HELIOS
Rehaklinik Damp



HELIOS
Klinik Geesthacht



HELIOS
Ostseeklinik Damp

Pressemitteilung

Damp, 22. Mai 2017

Handicap-Model für Bodypainting gesucht

Atemberaubende Körperkunst am eigenen Leib erleben, ein professionelles Fotoshooting und Bilder für die Ewigkeit mit nach Hause nehmen: Im Rahmen der Damper Handicap Tage am 17./18. Juni sucht Körperkünstler Jörg Düsterwald das Handicap Model 2017. Gesucht wird dazu eine attraktive Person zwischen 20 und 35 Jahren mit einem körperlichen Handicap, die Lust hat, dem ehemaligen Deutschen Bodypainting-Meister am Samstag von 11 bis 18 Uhr oder Sonntag von 10:30 bis 16 Uhr Model zu stehen.

Die Damper Handicap Tage sind eine Veranstaltung für Kinder und Erwachsene mit körperlichen Behinderungen, deren Angehörige und Freunde sowie nicht-behinderte Interessierte. Ziel ist aufzuzeigen, was trotz Handicaps alles möglich ist und so für mehr Lebensfreude zu sorgen. Veranstalter sind die HELIOS Rehaklinik Damp, die HELIOS Ostseeklinik Damp sowie die HELIOS Klinik Geesthacht.

Jörg Düsterwald ist selbst von spinaler Muskelatrophie betroffen und kam vor einigen Monaten als Patient in die Rehaklinik Damp. „Als ich von den Damper Handicap Tagen hörte, war ich beeindruckt von dem Engagement der Veranstalter, Menschen mit Handicap aufzuzeigen, was trotz Einschränkungen alles möglich ist“ sagt Jörg Düsterwald. „Das Leben damit ist vielleicht ‚anders‘ und nicht immer einfach, aber eben auch nicht pauschal schlechter. Somit entschloss ich mich, mit meiner Kunst an dem Event teilzunehmen“, so der Hamelner.

Eindrücke von seiner grandiosen Kunst finden Interessierte unter dewaldo.de, Näheres zum Model-Casting unter der Rubrik „Aktuelles“. Details zu den 52 weiteren Angeboten gibt es unter www.facebook.com/HandicapTage sowie unter Aktuelles/Presse unter www.helios-kliniken.de/klinik/damp-rehaklinik/.

Neben Jörg Düsterwald sind auch Trainerlegende Jupp Heynckes, Schwimmerin Kirsten Bruhn, Karikaturist Phil Hubbe, der ehemalige Kunstturner und jetzige Rennrollstuhlathlet Ronny Ziesmer und der siebenfache Deutsche Meister im Para-Golfen, Jens Maspfuhl, mit von der Partie. Teilnehmer können zwischen aktiven Angeboten wie Golfen, Schwimmen, Segeln, Stand-up-Paddeln, Zumba, Zeichnen oder Tango, aber auch unter Fachvorträge, Lesungen, Workshops, Coachings sowie zahlreichen Bastel-, Aktions- und Infoständen auswählen.

Der Ablauf

Samstag (9:30 Uhr) und Sonntag (9 Uhr) starten die Teilnehmer mit einer morgendlichen Begrüßungsveranstaltung im Congress Centrum Damp. Bei dieser stellen sich auch alle Dozenten und Coaches kurz vor. Danach beginnt das eigentliche Programm. Jeder Teilnehmer begibt sich zu den Angeboten, für die er sich im Vorfeld angemeldet hat oder die ihn spontan interessieren.

Das Programm

In der Ostseeklinik können Querschnittgelähmte ein sogenanntes Exoskelett testen und sich damit wieder auf den eigenen Beinen fortbewegen. In der Gehschule im Erdgeschoss finden Workshops zu den Themen Amputation und Prothesenversorgung statt. Und mit dem OP-Zentrum im sechsten Stock

öffnet am Sonntag einer der modernsten Operationssäle Deutschlands seine Türen für Besucher.

Golfinteressierte können unter Anleitung von Jens Maspfuhl die Eisen schwingen. Für Rollstuhlfahrer stehen dazu spezielle Paragolf-Rollstühle zur Verfügung.

Wasserratten schwimmen bei Kirsten Bruhn im Panoramabad des Therapiecentrums der Rehaklinik Damp, stechen am Hafen mit dem Segelboot in See oder versuchen sich am Strand beim Stand-up-Paddeln.

An der Promenade können Sportinteressierte Handbikes ausprobieren und sich auf eine Radtour begeben. Dazu stehen neben Handbikes und normalen Fahrrädern auch spezielle Therapiedreiräder in Kindergrößen zur Verfügung. Tierfreunde können hier erleben, welche unglaublichen Leistungen speziell ausgebildete Assistenzhunde vollbringen, um ihren Besitzern ein selbständiges Leben zu ermöglichen.

Zu südamerikanischen Rhythmen können Tanzbegeisterte in Zumba-Workshops hineinschnuppern – und sich am Samstagabend bei der großen Zumba-Party so richtig verausgaben. Getreu dem Motto, das für das ganze Wochenende gilt: Ob im Rollstuhl oder zu Fuß – let's move!

Ruhiger geht es im Congress Centrum zu. Hier finden Fachvorträge z.B. über Schlaganfall und Multiple Sklerose, Epilepsie, Krankheitsbewältigung, Tanzpsychologie sowie die Lokomat-Therapie zum Wiedererlernen des Gehens, etwa nach einem Schlaganfall, statt. ZDF-Redakteur Marcel Bergmann, nach einem Verkehrsunfall im Rollstuhl, liest aus seinem Buch „Trotzdem China“. Und Matthias Berg, Contergan-Behinderter, erfolgreicher Sportler, Jurist, Musiker und Führungskräftetrainer, fordert in seinem Motivations-Workshop: „Mach was draus!“ Der nach einem Trainingsunfall querschnittgelähmte ehemalige Kunstturner Ronny Ziesmer – als

Rennrollstuhlfahrer gerade in der Vorbereitung auf die Paralympischen Spiele in Tokyo 2020 – zeigt sportlich Ambitionierten und Interessierten in seinem Workshop alles über „(Leistungs-) Sport mit Behinderung“ auf.

Kleine Oasen der Erholung gibt es im Therapiezentrum mit der Schulter-Nacken-Massage für Rollstuhlfahrer, Rollatornutzer und halbseitig Gelähmte sowie die intensive Nirwana-Atemfitness. Und wer etwas mehr über seinen Körper erfahren möchte, kann hier einen individuellen sportmotorischen Funktionstest absolvieren. In der Ergotherapie der Rehaklinik Damp gibt es ein spezielles Steh- und Balancetraining für Menschen mit MS, Parkinson, Querschnittlähmung oder nach einem Schlaganfall sowie ein Armtraining zur Wiedererlangung der Armfunktion nach Nervenschäden oder durch Knochen- und Muskelerkrankungen.

Auch die Kunst kommt nicht zu kurz: Der bekannte Karikaturist Phillip Hubbe, selbst von Multipler Sklerose betroffen, weiht Interessierte in seinem Workshop in die Kunst des Zeichnens ein. Die faszinierende Entstehung eines Körperkunstwerkes lässt sich beim Bodypainting mit Jörg Düsterwald im Vitalzentrum erleben – Erinnerungsfoto inklusive!

Angebote für Kinder

Von der HELIOS Klinik Geesthacht sind die Spezialisten für neurologische Kinder- und Jugend-Reha mit dabei. Therapeuten, Pfleger, Ärzte und Psychologen unterstützen dort kleine und größere Patienten, die sich nach Hirnschäden zurück ins Leben kämpfen. Nach der Devise „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ können Kinder und Jugendliche in Damp spielerisch ausprobieren, was trotz ihres Handicaps alles möglich ist. Auch das Internat für Körperbehinderte Damp steuert Angebote bei.

So können Kinder ab zwei Jahren auf Schatzsuche gehen und sich am Schminkstand nach Herzenslust in Elfe, Prinzessin, Superheld & Co. verwandeln. Ein Fühlparcours bietet ganz neue Eindrücke für Kinder ab drei Jahren. Für Kinder ab vier Jahren gibt es verschiedene Bastelangebote sowie eine lustige Rutschautorally. Mit Hilfe spezieller Therapiefahrräder können Eltern mit ihrem Nachwuchs auf Tour gehen. Und für Kinder ab acht Jahren wird die Hirnleistungsralley ein großer Spaß.

Um Anmeldung wird gebeten

Da die Plätze für viele der Angebote begrenzt sind, ist eine Online-Anmeldung über die Klinikseiten (z.B. www.helios-kliniken.de/klinik/damp-rehaklinik/aktuelles-und-presse/damper-handicap-tage.html) ratsam. Hier finden sich alle Informationen zur Veranstaltung, den über 50 unterschiedlichen Angeboten und den jeweiligen Teilnahmevoraussetzungen. Interessierte können auch über die Facebook-Seite www.facebook.com/HandicapTage einsteigen.

Die Kurse finden mehrmals am Tag statt. So müssen sich Teilnehmer nicht zwischen Veranstaltungen entscheiden, sondern können – zeitliche Flexibilität vorausgesetzt – viele verschiedene Angebote an einem Tag nutzen. Die Teilnahmegebühr für die Handicap Tage beträgt 10 Euro pro Person (15 Euro pro Ehepaar/Familie). Selbsthilfegruppen können sich mit bis zu zehn Personen als „Familie“ anmelden. Alle Angebote ohne Anmeldung sind kostenlos.



HELIOS
Rehaklinik Damp



HELIOS
Klinik Geesthacht



HELIOS
Ostseeklinik Damp

Pressemitteilung

Die Idee

Im Sommer 2016 ist Marcel Bergmann Patient in der Rehaklinik Damp. Der ZDF-Redakteur sitzt nach einem Verkehrsunfall vor über 20 Jahren im Rollstuhl. Beim Abschlussgespräch kommt er mit seiner behandelnden Ärztin, Dr. Judith Osseforth, auch privat ins Plaudern. Er erzählt von seinem Buch „Trotzdem China“, mit dem er schon viele Menschen mit Behinderungen ermutigt hat, sich ihre Reiseträume zu erfüllen. „Und irgendwie kamen wir dann über eine mögliche Lesung hier in Damp zu der Idee, eine Veranstaltung mit mehreren Angeboten zu machen“, erinnert sich Dr. Osseforth, Oberärztin der Abteilung Neurologie. Sie berichtet dem Ärztlichen Direktor, Prof. Dr. Matthias Köhler, von den Überlegungen – und stößt auf Zustimmung. Zurück im heimischen Wiesbaden ruft Marcel Bergmann seinen Freund Matthias Berg an. „Matthias ist genau der richtige Mensch, um eine Idee größer zu machen“, so Bergmann: „Wir haben dann gemeinsam ein bisschen herum gesponnen und uns gegenseitig hochgeschaukelt“, erinnert er sich. „Trotzdem haben wir damals nur an einen Bruchteil von dem gedacht, zu was sich das Ganze jetzt entwickelt hat“, sagt Matthias Berg. Der mehrfache paralympische Goldmedaillengewinner ist damals gerade auf dem Weg zu den Spielen nach Rio, wo er für das ZDF kommentieren soll. „Da ging ein unglaublicher Optimismus durch die Leitung“, erzählt er. „Deswegen freue ich mich sehr darüber, dass die drei beteiligten HELIOS-Kliniken unsere Spinnereien zu so einem tollen Konzept ausgearbeitet haben“, so Berg. „Die Voraussetzungen für eine solche Veranstaltung in Damp sind einfach perfekt“, findet Bergmann: „Das Gelände, die vorhandene medizinische und therapeutische Kompetenz, die engagierten Mitarbeiter und Klinikleitungen.“



HELIOS
Rehaklinik Damp



HELIOS
Klinik Geesthacht



HELIOS
Ostseeklinik Damp

Pressemitteilung

„Eine Rehabilitation ist wie ein Trainingslager für den Alltag“, sagt Prof. Köhler. „Wir erarbeiten für und mit unseren Patienten ganzheitliche Programme mit Bewegungs-, Ernährungs- und psychologischen Therapieelementen, mit dem Ziel, dass die Rehabilitanden möglichst viel davon in ihren Alltag übernehmen.“ Das lasse sich so eins zu eins auf die Handicap Tage übertragen: Hier sollen Menschen mit körperlichen Behinderungen verschiedene Dinge einfach mal ausprobieren können, um sie zukünftig alleine oder gemeinsam mit nichtbehinderten Freunden und Angehörigen weiterzuführen. Mit dem gemeinsamen Ziel: mehr Lebensqualität. „Wir und die anderen Aktiven möchten unsere Erfahrungen teilen und den Teilnehmern Motivation, Mut und ein Lächeln mit auf den Weg geben, die bleiben“, so Berg.



Jörg Düsterwald, u.a. ehemaliger Deutscher Meister im Bodypainting und selbst von spinaler Muskelatrophie betroffen, bringt mit seinen vor Ort entstehenden Werken ordentlich Farbe in die Dampfer Handicap Tage. Foto: Atelier J.Düsterwald/B.Pook

Diese und weitere im Rahmen der Berichterstattung zu den Dampfer Handicap Tagen rechtfertigt zu nutzende Fotos in druckfähiger Qualität finden Sie unter:

<https://filecloud.helios-kliniken.de/#/public/shares-downloads/sXC9Kwe6WYa6tkcxnCM6mWgpEONXQCoX>

Über die HELIOS Kliniken Gruppe

HELIOS ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit mehr als 100.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören die HELIOS Kliniken in Deutschland und Quirónsalud in Spanien.

In Deutschland hat HELIOS 112 Akut- und Rehabilitationskliniken inklusive sieben Maximalversorger in Berlin-Buch, Duisburg, Erfurt, Krefeld, Schwerin, Wuppertal und Wiesbaden, 78 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), vier Rehasentren, 18 Präventionszentren und 13 Pflegeeinrichtungen. HELIOS ist damit einer der größten Anbieter von stationärer und ambulanter Patientenversorgung in Deutschland und bietet Qualitätsmedizin innerhalb des gesamten Versorgungsspektrums. HELIOS versorgt in Deutschland jährlich mehr als 5,2 Millionen Patienten, davon rund 1,3 Millionen stationär. Die Klinikgruppe verfügt insgesamt über 35.000 Betten, beschäftigt mehr als 72.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete in Deutschland im Jahr 2016 einen Umsatz von rund 5,8 Milliarden Euro. HELIOS ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“.

Quirónsalud betreibt 43 Kliniken, 39 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Die Gruppe ist in allen wirtschaftlich wichtigen Ballungsräumen Spaniens vertreten. Quirónsalud beschäftigt 35.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2016 einen Umsatz von rund 2,5 Milliarden Euro.

HELIOS gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius. Sitz der HELIOS Unternehmenszentrale ist Berlin.

Pressekontakt:

Dr. Maike Marckwordt

- Pressesprecherin -

HELIOS Ostseeklinik Damp
HELIOS Rehaklinik Damp
HELIOS Klinik Schloss Schönhagen

Telefon: (04352) 80-8170
Mobil: (0174) 174 08 30
E-Mail: maike.marckwordt@helios-kliniken.de